



FMZ – ADMINISTRATION * ZENTRALSCHWEIZ

„Kultureller Treff – FMZ“

Forum Menschenwürdiges Zusammenleben * Kommunikationsplattform

Geschäftsstelle: „FMZ“ * Hädermattli / Waltersbergstr.2 * 6370 Oberdorf
www.zusammenleben.ch mail@zusammenleben.ch

“DER IMPULSGEBER”

Das Informations-Blatt vom “Kulturellen Treff – FMZ”

Dieses Info-Blatt erscheint alle 2 Monate * Ausgabe Nr. 06 / 2014

Verantwortlich für den Inhalt zeichnen: Geschäftsleiter-Team FMZ

Rubriken

1. Info der Administration / Mitglieder * 2. Neue Partner * 3. Vorträge / Referenten
4. Partnerunternehmen / Angebote * 5. Beiträge von Mitgliedern
6. Hervorgehoben im „Kreativ Treff-FMZ“ * 7. Aktualitäten im Gesellschaftsraum

Die Monatsbotschaft

1. Info der Administration

Am 18. & 19. Oktober 2014 fand in Frankfurt eine internationale Konferenz zum 30-jährigen Bestehen des Schiller-Institutes („Neue Solidarität“ Nr.44/29.10.2014) statt. – Die Überschrift dieser Zusammenkunft war: Eine Neue Welt entsteht: **„Die Menschheit ist die einzige kreative Gattung!“**

Doch, wenn eine Neue Welt entstehen soll, benötigt es Mitmenschen, die bereit sind, für positive Werte einzustehen und aktiv zu werden, um diese Neue Welt mitzugestalten & aufzubauen! – **Lassen sich genügend Menschen finden, welche bereit sind, einen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten? Was ist dein Gefühl? - Bist du bereit, ein Beitrag für die Umsetzung eines neuen Projektes, zum Nutzen der Menschen zu leisten?**

Im „Der Impulsgeber“ – unter Punkt 6. „Hervorgehoben im „Kreativ Treff-FMZ“, kannst du den Kurz-Text „Warum ist das Leben auf der Erde nicht Positiver?“, lesen. – **Wie entscheidest du dich?** – Jeder Tag kann ein Neubeginn sein! – Wie denkst du darüber?

Alle Jahre Wieder! – Vielleicht ist es dir dieses Jahr noch nicht aufgefallen, dass die Ernte in den Scheunen ist; die Blätter an den Bäumen verfärben sich und fallen später ab! Dies ist ein sicheres Zeichen, dass sich die Energien im Blätterwerk der Bäume in die Wurzeln zurückziehen. – **Die Wurzeln stärken sich erneut, wachsen, und bereiten sich auf den Frühling vor, damit der Baum, nach dem „Erwachen aus dem Winterschlaf“, mit neuer Frische neue & lebendige Früchte hervorbringen kann.** – Wir Menschen sollten das

Gleiche tun! – Wir sollten das Jahr überdenken, neu ordnen, notwendige Schritte einleiten & tun, damit auch wir selbst im Frühjahr wieder neue & süsse Früchte verschenken können! – Das sollten wir tun! – Vielleicht bist du bereit, unsere Neues Projekt, „Kreativ-Gruppe zu unterstützen! – Dies wäre toll!

Wir vom „Kreativ Treff-FMZ“ wünschen euch allen bei der Arbeit viel Kraft & Erfolg, ein fröhlicher Abschluss des 2014 & einen glücklichen Start im neuen Jahr 2015.

Eine umfassendere Information findest du auf unserer Web-Seite www.zusammenleben.ch – in der Rubrik „Termine / Aktivitäten“- dort kannst du auch dein Interesse anmelden!

Der „Kreativ Treff-FMZ“ bietet die Möglichkeit, Antworten auf Fragen & „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu erhalten. – Wir freuen uns auf deinen Besuch bei unseren Veranstaltungen.

2. Neue Partner – Gemeinsam auf ein übergeordnetes Ziel hin arbeiten

Vorspann / Allgemeine Gedanken zur Vernetzung * Seneca sagte: **Wir kommen nicht dazu, das Notwendige zu lernen, weil wir das Überflüssige gelernt haben!**
(Zitat von Seneca / 55 v. Chr. / Mentor von Nero)

Heute befindet sich die ganze Menschheit in einem Transformationsprozess. – An den Zuständen der Erde ist deutlich abzulesen: **Ohne Einheit mit dem Leben entwickeln sich Chaos!** - Nur der Mensch bindet und schafft Orte des Grauens!

Bedenkt! Der Mensch lebt nicht alleine auf dieser Erde sondern in einer Gemeinschaft, in einem universellen Netzwerk. – Alles in der Natur steht in Beziehung zueinander. Alles ist miteinander verbunden und wirkt aufeinander ein. – **Alles was nicht mit den Naturgesetzen in Einklang zu bringen ist, wird dem Menschen zum Verhängnis werden!**

Weil dies so ist, ist ein positives Umfeld, die Umwelt, die Erde für die Menschen lebensnotwendig. – **Zerstören wir jedoch unsere eigene Lebensgrundlage auf der Erde, dann zerstören wir uns selbst!**

Wir wollen einen positiven Beitrag in dieser Gesellschaft, zum Nutzen der Menschen, leisten. Deshalb ist ein Netzwerk, eine Gemeinschaft, wie uns die Natur vorgibt, mit positiv ausgerichteten Partnern dringend notwendig. – Nur in der Gemeinschaft, in der jeder bereit ist sein individuelles Wissen mit einzubringen, können alle stärker werden.

Kurzvorstellung: Unter diesem Titel werden neue Partner vorgestellt.

Ausführlichere Beschreibungen der Partner-Angebote findet Ihr auf unserer Web-Seite www.zusammenleben.ch - in der Rubrik „Partner-Link“

Besucht diese Seite, denn alle Angebote unserer Partner sind sehr empfehlenswert!

3. Vorträge / Referenten

Projektvorstellung „Kultureller Treff-FMZ / „Kreativ Treff“ – in der Zentralschweiz!

Jeden Monat findet in der **Zentralschweiz & Region Zürich** Projektvorstellung statt. – Die Daten sind auf unserer Web-Seite www.zusammenleben.ch, in der Rubrik „**Termine / Aktivitäten**“, aufgeführt. – Alle Mitglieder werden aufgerufen, Interessierte auf diese Veranstaltung aufmerksam zu machen, und mit den Freunden zusammen die Vorstellung zu besuchen. – **Mitglieder werben Mitglieder – ist die beste Möglichkeit zu wachsen!** – Wir freuen uns, wenn es Euch gelingt, Freunde & Bekannte für dieses neue Projekt zu interessieren & zu begeistern! - Referent: Otto Stahel / Daniel Flühler

Gesprächsbühne Zentralschweiz * Ein Dialog im „Kreativ Treff-FMZ“!

Dieser Gesprächsabend ist eine Folgeveranstaltung der Projektvorstellung, ein elementarer Teil des „Kulturellen Treffs“. * Unser Vorschlag: **Den Abend einmal etwas anders zu gestalten!**

Auch diese Daten sind auf unserer Web-Seite www.zusammenleben.ch ersichtlich. An diesen Abenden können Ungereimtheiten, welche wir jeden Tag erleben, besprochen und lösungsorientiert behandelt werden. – Es ist nicht ein Abend wo sich die Teilnehmer beklagen über die schwierige Wirtschaftssituation; auch Schuldzuweisungen aller Art führen bekanntlich nicht weiter, denn jeder ist für sich selbst verantwortlich! - Die gezielten Fragen sollten ein Bezug auf die Lebensgestaltung beinhalten. - Wir zeigen Orientierungsvorbilder auf, die im Alltag eingesetzt werden können. - Die Teilnehmer bekommen die Möglichkeit neue Verbindungen / Beziehungen zu nutzen & aufbauen.! - Moderation: Otto Stahel / Daniel Flühler

Es wäre toll, möglichst viele Mitglieder & Gäste an diesen Abenden zu empfangen!

4. Partnerunternehmen / Angebote

Unter diesem Titel werden sich Partnerunternehmen mit ihren Angeboten selbst vorstellen.

5. Beiträge von Mitgliedern

Unter dieser Rubrik können Mitglieder einen Beitrag (= Ideen, Impulse, Erlebnisse, Erfahrungen, allgemeine Gedanken, ect.) mit E-Mail – mail@zusammenleben.ch - einreichen. Wir freuen uns über jede Anregung & Idee. – Herzlichen Dank.

6. Hervorgehoben im „Kreativ Treff-FMZ“

Geschichten, Analogien die uns motivieren sollten, etwas für die eigene geistige Weiterentwicklung zu tun! – Denn, jeder Mensch ist in einer Erdschule um sich mit dem Leben zu befassen! Dies sollten wir nutzen! **Wir sind nicht in dieser Welt, um mit der Welt zu sein!**

Warum ist das Leben auf der Erde nicht Positiver?

Das Leben ist von unserem Schöpfer nach den „Geistigen Gesetzen“ erschaffen worden! – Ob es uns passt, oder auch nicht, der Mensch kann diese Abläufe nicht verändern! – Wir

sind in das „Universelle Geschehen“ integriert und mit diesen Lebensgrundlagen verbunden! – Wir leben jetzt auf der Erde in der „Materiellen Welt“, sollten jedoch nicht mit der Welt sein!

Die Schöpfung ist Gut, Positiv, sie ist das All-Leben, die All-Kommunikation, unser Ursprung – der All-Geist ist das Licht – die Wahrheit!

Das Erdenleben ist die „Gegenwelt“, der Schein, das Gegenteil, die Un-Wahrheit, „Lug & Trug“, das Negative – die „Materielle-Welt“!

Von dort, wo wir ausgerichtet sind, auf deren Energie, von dem empfangen wir auch!

Wir sind jetzt, auf der Erde, in der Zeit der Ernte! - „Der Weizen wird von der Spreu getrennt!“ - Deshalb sollten auch wir Farbe bekennen, und uns die Frage stellen:

„Wie will ich mich geistig orientieren; wie will ich mich entscheiden?“

Orientierung auf das Leben

Uneigennützig / Gemeinschaftlich

Selbstlos helfen

Achten / Frieden / Herz

Materielle-Orientierung

Eigennützig / „Ich bin mir selbst der Nächste!“

Egozentrisch handeln

Streit / Krieg / Verstand

Die Mehrheit der Menschen sind um ihre äussere Habe sehr besorgt, doch weniger um ihr Seelenheil! - Der Verstandesmensch versteht selten die Herzensmenschen. – **Unser Schöpfer, ist aber das Herz!** – **Wer die Herzempfindung nicht hat, bleibt im Verstand und in der entsprechenden Tat stecken!**

Wer nicht mehr neidet, wer nicht mehr streitet, wer nicht mehr bindet und wer nicht mehr herrschen und der Grösste sein möchte, der ist ein Mensch des wahren Friedens Die jetzige Menschheit lebt in einer grossen Zeitenwende von der alten sündhaften Welt zur neuen Zeit! – Eine neue Epoche ist angebrochen! - **Heute ist die Zeit des freien Geistes!**

„Wer in der Wahrheit lebt, schaut, was andere nicht sehen, und hört, was andere nicht hören; er wird deshalb jedem seinen Glauben lassen!“

Wie entscheidest du dich? - Jeder Tag kann ein Neubeginn sein!

Vielleicht wurde es noch nicht von allen Menschen bemerkt - die Erde schüttelt sich!

Alles in der Natur steht in Beziehung zueinander. Alles ist miteinander verbunden und wirkt aufeinander ein. – **Zerstören wir unsere eigene Lebensgrundlage auf der Erde, dann zerstören wir uns selbst!**

Obwohl sich die meisten Menschen mit ihrem EGO wie Götter aufspielen, ist es ihnen doch unmöglich, das absolute, ewige Gesetz zu beeinflussen! – Trotz der menschlichen Arroganz &

Ignoranz, trotz des Herrenmententums, das auf die Mutter Erde zerstörerisch einwirkt, das ihre Tiere malträtiert & tötet – **gibt die Erde immer wieder!** - Dies sollte doch jedem zum Denken anregen!

Der Mensch kann vieles zerstören – doch er kann nicht mehr Ordnung schaffen! – Auch gegenüber den Naturkatastrophen ist er ohnmächtig (=ohne Macht!)

Solange der Tanz um das goldene Kalb, um Besitz, Ansehen, Würde, Macht & Geld nicht aufhört, kann auch keine bessere Welt den Menschen erhalten & ernähren! – Was kann ein durchlöcherter und zum Teil ausgehöhlter Planet bringen? – Nur eine völlige Neuorientierung, die Abkehr vom materiellen Leben & Denken & die Hinwendung zu geistigen Werten, könnte die menschliche Welt verändern! – Denn das ausgewogene Kräfteverhältnis zwischen Tier-, Pflanzen- & Mineralreich, das ökologische Gleichgewicht, ist für den Menschen lebensnotwendig! - Der Mensch braucht die Natur zum Leben, und die Natur bedarf der Einheit mit den Menschen!

Bewegen wir uns geistig im negativen Bereich, sollten wir uns verändern! - Tun wir dies nicht, werden wir unseren Mitmenschen immer wieder die gleichen Gedanken und Worte entgegenbringen! – Sind wir sehr negativ gepolt, das heisst, befinden wir uns ständig im Kampf gegen unsere Mitmenschen und blenden wir in unserem Leben die Umwelt aus-, werden wir nicht aus diesem „Sumpf“ hinausfinden! – Dann werden wir auch unsere Mitmenschen ständig durch unsere Gedanken & Worte erniedrigen! – Diese Negativenergien werden, auf Grund des Kausalgesetzes: „Ursache-Wirkung“, „säen-ernten“, auf uns verstärkt wieder zurückkommen! - **Und für unsere geistige Weiterentwicklung ist unsere Seele entscheidend, nicht das EGO!**

Warum hat sich die Welt in den letzten 2000 Jahren, also seit Jesus, dem Christus, so wenig zum Positiven verändert, obwohl doch so viele Menschen immer so viel gebetet haben? - Mit dem Beten allein ist es eben nicht getan!

Jesus, der Christus, von Nazareth sagte doch schon vor 2000 Jahren sinngemäss; „Wer Meine Lehre hört und sie im Leben umsetzt, der ist ein kluger Mann; er ist derjenige, der sein Haus auf Felsen baut.“ – Er hat nicht gesagt: „Wer meine Lehre für gut und richtig hält, also daran glaubt, aber nichts davon in seinem Leben umsetzt, ist ein kluger Mann.“

Worin besteht die Lehre des Jesus, des Christus, die wir in unserem Leben aktiv umsetzen sollen? - Es sind die 10 Gebote, die unser Schöpfer über Mose gab. Und es ist vor allem die Bergpredigt Jesu, deren Kernaussage in einem Satz zusammengefasst werden kann; „Was du willst, dass dir dein Nächster tun soll, das tue du ihm zuerst!“ Oder, anders gesagt: „Was du nicht willst, dass man dir tu‘, das füg‘ auch keinem andern zu!“

Zum Schluss sollte uns folgendes bewusst werden: Wollen wir für unsere geistige Weiterentwicklung nichts tun, werden wir auch keine neuen Ergebnisse erhalten; es wird sich alles weiterhin in den alten Bahnen bewegen! – Selbstverständlich kann jeder selbst entscheiden was er tun will, dafür trägt er auch selbst die Verantwortung. – Jeder Mensch hat, durch das Gesetz von „Saat & Ernte“, seine eigene Zuchtrute in der eigenen Hand!

**Wer nicht offen für NEUES ist & sich nicht raten lässt,
nicht belehrbar ist, dem ist auch nicht mehr zu helfen!**

Besuch unsere Veranstaltungen im „Kreativ Treff-FMZ“ – www.zusammenleben.ch

7. Aktualitäten im Gesellschaftsraum

In dieser Rubrik wollen wir auf aktuelle Vorkommnisse hinweisen oder kurz beleuchten, die uns in der Gesellschaft direkt betreffen. Wir wollen keine Angst verbreiten; doch wir können den Kopf auch nicht mehr in den „Sand stecken“. Denn nur das was uns bewusst wird, können wir klar einordnen, und wenn notwendig, **etwas tun!** – Wir, vom „Kulturellen Treff“, bieten denen Hilfestellung an, die Hilfe anfordern & sich auch verändern wollen.

Der Kapitalismus – steht er immer noch in den Köpfen der Menschen an erster Stelle?

Aus einem Artikel in der „Neue Solidarität“ Nr. 36 / 03. 09. 2014 – ggs/alh

Argentiniens Regierung in der Offensive gegen die Geierfonds

Anstatt sich von den Drohungen der Geierfonds und Amerikanischer Gerichte einschüchtern zu lassen, geht die Argentinische Regierung unter Präsidentin Christina Fernandez de Kirchner in die Offensive und demonstriert mit energischen Massnahmen, dass die Finanzmärkte den Regierungen nicht vorschreiben können, was sie zu tun haben, sondern im Gegenteil die Banken sich an die Gesetze der souveränen Staaten halten müssen!

(Ende Zitat)

Dazu eine kleine Bemerkung von Otto Stahel:

Dies ist ein Wunschdenken der Argentinischen Präsidentin Kirchner! – Denn der Baron Rothschild sagte im Jahr 1361 folgendes: „Wer selbst Geld drucken kann, braucht sich um keine Gesetze mehr zu kümmern!“ – Rothschild konnte Geld drucken – die FED in Amerika auch!

Ca. im Jahr 1996 sagte ein früherer IWF-Direktor, bei einem Gespräch, mit einem Journalisten einer Kirchenzeitung in USA, aus, „Um in den Genuss von IWF-Gelder zu kommen, ist es manchmal notwendig, eine ganze Generation zu opfern!“

Die Argentinische Regierung hatte sich schon lange der Hochfinanz ihre „Landes-Seele“ verkauft! – Sie hatte IWF-Gelder, bei der eigenen Bankenkrise, in grossen Mengen entgegengenommen!

Der Krieg gegen die Hochfinanz bedeutet, allen ausländischen Banken im Land, sofort die Bankenlizenz zu entziehen! – Auch zu 100% auf die Gemeinschaft der „BRIGS-Staaten“ ausrichten & mit ihnen zusammenarbeiten! – Genügt ein solches Vorgehen & Handlung? – Glaube kaum!

Amerika & die gesamte „Westliche Welt“ ist bewusst oder auch unbewusst die Handlanger der Hochfinanz! – Amerika versucht, im Zusammenhang mit den Präsidenten-Wahlen in Brasilien, das Land von der „BRIGS-Vereinigung“ abzutrennen! – Der Kandidat mit der grössten Chancen, Präsident von Brasilien zu werden, war mit einem Flugzeug abgestürzt! – Die übriggebliebenen Kandidaten sind Amerikahörig! – Zufall?

Im Artikel von Alexander Hartmann heisst es:

Wird sich die Vernunft durchsetzen in der internationalen Gemeinschaft?

Ägyptens Präsident Al-Sisi & Russlands Präsident Putin: „Der sicherste Weg zum Frieden ist der, sich nicht mehr von den Kriegstreibern einschüchtern zu lassen!“ (Ende Zitat)

Dazu eine kleine Bemerkung von Otto Stahel:

Das internationale Spiel zeigt ein anderes Bild. – Nicht einschüchtern zu lassen bedeutet doch Gegenaggression (=siehe Ukraine!). – Im Aussen, im kriegerischen Kampf, ist von den „Geistigen Gesetzen“ her, gar nicht möglich, Frieden zu halten! – Denn der äussere Frieden kann erst manifestiert werden, wenn jeder Mensch den Frieden in seinem Herzen manifestiert hat! Im Aussen, in der „Materiellen Welt“ geht es immer nur um **Geld, Eigennutz, Macht, Herrschsucht, „Ehre“, usw.** – Und zwar von jedem Akteur!

Dies zeigt sich auch wieder erneut im Artikel „Neue Solidarität“ Nr. 38 / 17. 09. 2014 – eir: **Vertuschung!** Die Geheimhaltung der 28 Seiten aus dem Kongressbericht über die saudische Rolle bei den Anschlägen des 11. September wird zum Thema der US-Medien.

Saudische Rolle hinter dem 11. 09.: Druck auf Präsident Obama wächst!

In den letzten Tagen wächst der Druck auf Präsident Obama, die berühmt-berüchtigten 28-Seiten aus dem Untersuchungsbericht des Kongresses über die Anschläge des 11. September 2001 zu veröffentlichen, die sich mit der Rolle Saudi-Arabiens bei der Finanzierung und Durchführung der Anschläge befassen und von Präsident Georges W. Bush unter Geheimhaltung gestellt wurden. – Obama hatte den Angehörigen der Opfer der Anschläge vor seiner Wahl zum Präsidenten versprochen, die Geheimhaltung für diesen Bericht aufzuheben, dieses Versprechen jedoch nie eingelöst. – Warum? – Darf er dies nicht?

Obama ignorierte Briefe der Angehörigen

Am 7. September veröffentlichte die eigens für die Freigabe-Kampagne eingerichtete Internetseite „28pages.org“ eine Erklärung mit dem Titel „Briefe der Familien des „9/11“ an Obama bleiben unbeantwortet“, in der darauf hingewiesen wird, dass die Organisation „9/11 Families United Aiganist Terrorism“ bei drei verschiedenen Gelegenheiten Briefe an den Präsident Obama geschickt hatte, in denen sie ihn aufforderten, die Geheimhaltung der 28 Seiten aufzuheben, aber alle drei Briefe seine vom Weissen Haus mit „völligem Schweigen“ beantwortet worden. (Ende Zitat)

Dazu eine kleine Bemerkung von Otto Stahel:

Obama sagte immer wieder, er sei der Präsident aller Amerikaner! – Ist er dies wirklich? – Wenn er dies wäre, dann müsste er seine Versprechungen einhalten und sich für das Volk einsetzen. – Weil er dies nicht tut, müssen wir befürchten, dass er von einer „Hintergrundmacht - vom Untergrund“ gesteuert wird! – Dass er diesen Bericht gar nicht veröffentlichen darf! – Von wem kann eine solche Direktive kommen? – Es wird die Hochfinanz sein!

Überdenken wir kurz dieses Ereignis, „9/11 in New York“:

Jeder Handlung liegt ein Ziel zugrunde – will ein Zweck erfüllen! – Alle Aktionen müssen finanziert werden, auch die vom „9/11 in NY“! – Eine Aktion in dieser Grössenordnung die

sich gegen die eigenen Bürger richtet, muss vom Geheimdienst gebilligt worden sein, sonst wäre dies nicht möglich gewesen! Denn eine solche Tat muss von „langer Hand“ vorbereitet worden sein!

Dies bedeutet, dass eine Gruppe im Hinter-, auch Untergrund, für diese Tat verantwortlich war. Es musste finanziert werden & es muss eine politische Zielsetzung, ein politischer Zweck zu Grund liegen! – Betrachten wir die heutige Weltsituation, dann können wir zur Erkenntnis kommen, dass die „Internationale Hochfinanz“ alles finanziert hatte; und an der „politischen Zielsetzung“ war der Präsident W. Bush interessiert! - Er brauchte einen Krieg um in seinem Amt bestehen zu können. – Zudem war die Familie Bush mit „Osam Binladen“, ein Saudischer Bürger, befreundet! – Es ist belegt, dass W.Bush „Binladen“ noch im Juli vor dem Anschlag nach Amerika, zu einem privaten Diner, eingeladen hatte!?! – Jeder Mensch, der noch eigenständig denken kann, sollte die aktuellen Ereignisse betrachten! – Dann werden die Zusammenhänge immer klarer!

Die Hochfinanz drängt der Welt ihren Willen auf!

Ein weiteres Beispiel von Fukushima zeigt dies erneut deutlich auf!

Atomunfall Fukushima:

Für die Aufräumarbeiten stellten die Atomwerkbetreiber Obdachlose ein, die wenig Geld erhalten & und von niemanden vermisst werden, wenn sie durch die Radioaktivität sterben! – Es wird auch keine Statistik geführt! – Alle die im Atom-Werk arbeiten, dürfen niemandem sagen, dass sie dort beschäftigt sind oder gearbeitet hatten!

Die Verantwortlichen & der Staat wollen das in der Nähe befindliche, grösste Atom-Kraftwerk der Welt, wieder in Betrieb setzen!

Deshalb verbreiten sie die Botschaft, dass sie in Fukushima alles unter Kontrolle hätten!?! – Dabei fließen jeden Tag Millionen-Liter verseuchtes Wasser in das Grundwasser & in das Meer!

Politiker welche Kritik üben – werden von ihren Ämter enthoben!

4 ganze Dörfer, die sich in der Nähe befinden, können nie mehr bewohnt werden!

Für die Gefahrenreduktion wird nun eine Neue Technik eingesetzt – die noch nie getestet wurde: Eine Mauer um das ganze Areal bauen, damit das verseuchte Wasser nicht mehr unkontrolliert ausfliessen kann + der Untergrund, das Grundwasser vereisen! – Aussagen von Techniker: **Bei so hoher Radioaktiver-Belastung des Grundwasser, kann das Wasser gar nicht mehr vereist werden!**

Warum wählen die Betreiber diese Technik?: - Ein ehemaliger, entlassener Regierungsvertreter sagte aus: Weil der Staat (=die Bevölkerung) alles bezahlt!

Der Staat zahlt nur an eine neue, aufwendige Technik, welche noch nie angewendet wurde!

Im Vertrag verankert ist, dass sich die Betreiber & die Banken, an den Kosten nicht beteiligen müssen!

Der zuständige Gouverneur ist dagegen – er muss nun gegen den Staat selbst & gegen die

Betreiber & Banken kämpfen! – Er weiss heute nicht, wie lange er noch im Amt bleiben darf!

Ein einfacher Bauer, aus der Region von Fukushima, protestiert seit Wochen:

Der Bauer fährt mit seinem Auto jede Woche nach Tokio, stellt sich auf das Dach des Autos, und informiert die Menschen, mit einer starken Mikrofonanlage, über die Vorkommnisse in Fukushima. – **Doch die Massen der Menschen reagieren nicht auf diese lebensbedrohliche Lage in der Region. – Nicht einmal wenige Menschen bleiben stehen um zuzuhören, was der Bauer für Horrorgeschichten von Fukushima erzählte! – Doch der Bauer wird die darauf folgende Woche wieder nach Tokio reisen, und erneut von den grauenhaften Vorkommnissen berichten!** – Vermutlich so lange, bis er verhaftet wird, eventuell wegen Störung des öffentlichen Raumes!?!

Dies ist eine wahre Geschichte die sich jetzt, aktuell, in Tokio abspielt!

Noch ein zweites Beispiel aus der Schweiz / Beobachter 19 / 2014:

Gesetzesvorlage in Bern – **Maulkorb für Whistleblower**

Der Bundesrat wollte Menschen besser schützen, die Missstände aufdecken. – Jetzt will er ihnen verbieten, sich an die Medien zu wenden!

Entlassungen sollen nur als missbräuchlich gelten, wenn Whistleblower nicht an die Medien gelangen. – Eine Entlassung wird auch nicht ungültig, der Arbeitgeber muss lediglich bis zu sechs Monatslöhnen nachzahlen. – Stärkere Schutzmassnahmen hat der Bundesrat auf die lange Bank geschoben!

Wer hat Angst vor einer Verschärfung? * Wer hat etwas zu „verlieren“!

Die Machthabenden versuchen immer noch, mit aller „Gewalt“, den Kapitalismus aufrechterhalten zu können! – Sie versuchen die Herrschaft über die Völker zu halten!

Was in der nahen Zukunft an der Tagesordnung sein wird, ist der Cyber-Krieg im Netz! Die Ziele der Hacker werden sein: **Stromnetze, Wasserwerke, Banken, Regierungen, Militär.** – In den USA wurden schon die Strom-, & Wasserwerke manipuliert. Zum Beispiel: Von Aussen in die Steuerprogramme eingegriffen. Dies ist auch in Deutschland möglich - vermutlich in jedem Land! – Es würde genügen, in einem Land 3 Tage den Strom abzuschalten, um eine Nationale-Katastrophe zu erzeugen – nichts würde mehr funktionieren! Die Menschen würden „Amok laufen!“ – In allen Ländern wird versucht, mit „IT-Bundes-Sicherheitszentren“ dieser Gefahr zu begegnen. – Wir leben in einer tollen Zeit! Und die Menschen dösen weiter vor sich hin & denken nur an sich selbst! – Sie wollen von unangenehmen Dingen in Ruhe gelassen werden! – Tritt ein vorhersehbares Ereignis ein, werden diese Menschen ihre Umgebung, mit ihrem grossen „Gejammer“, noch zusätzlich belasten. - Toll!

Wir sollten die überlieferte Geschichte etwas näher beleuchten, dann könnten wir sehen, dass die Herrschenden nichts gelernt hatten - oder auch nicht wollten! – Denkt einmal etwas länger über die aktuellen Geschehnisse auf der Erde, in dieser „schönen materiellen Welt“ nach! – **Im tieferen Sinne geht es um den letzten Kampf, vom Widersacher unseres Schöpfers, dem All-Geist, gegen das Leben!** – Dieser Widersacher ist der „Chef der

materiellen Welt“ auf der Erde! – Er & seine Helfer handeln nach dem Motto: „teile, binde, herrsche“!

Irgendwann muss der Mensch ERKENNEN – tritt eine Wende ein!
Der Mensch auf der Erde sollte lernen umzudenken – wir benötigen neue positive Werte!
Öffnet die Augen! – Mach dir bewusst, dass du dein Leben selbst gestalten kannst!

Was willst du tun?

Der „Kreativ Treff-FMZ“ bietet die Möglichkeit, Antworten auf Fragen & „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu erhalten!

Dieser Treff ist für ALLE welche nach neuen Möglichkeiten suchen, die Antworten auf die Ungereimtheiten im Alltag wünschen! – Für Menschen die neue Sichtweisen der Dinge kennen lernen wollen. – Es ist ein neutrales Forum, wo neue Chancen, Möglichkeiten & Orientierungsvorbilder für die eigene Lebensgestaltung gezeigt werden. Wo neue Kontakte & Beziehungen von Menschen mit gleichen Interessen gepflegt werden. – **Kurz: Es ist ein Treff für Menschen welche mehr über das Leben hören, sich verändern wollen. – Die Entscheidung liegt bei dir, was du tun willst!**

Öffnet die Augen! * Beobachtet euer Umfeld, die Umwelt!

Aspekte, Texte, Impulse & Inspirationen aus den „Gabriele-Büchern - Würzburg“ * Zusammengestellt
& Schlussfolgerungen von Otto Stahel * Verlag Vita Vera, Oberebenestrasse 67a, 5620 Bremgarten

Was ist der Zweck Deines Erdenlebens?

Auf das, was wir Menschen uns ausrichten, von dem empfangen wir auch!

Besucht unsere Projektvorstellung vom „Kreativ Treff-FMZ“

Monatsbotschaft

Was im Leben zählt, ist nicht, dass wir gelebt haben, sondern, wie wir unser eigenes Erdenleben gestaltetet, um für unsere Mitmenschen ein positives Beispiel zu sein, damit sie selbst anfangen sich ins Positive zu verändern